

## **Zentrum Medizinische Genetik Innsbruck**

Direktor: Univ.-Prof. Dr. Johannes Zschocke Ph.D.



Am Zentrum Medizinische Genetik der Medizinischen Universität Innsbruck (Bereich Molekulargenetik) ist eine drittmittelfinanzierte Position für eine/n

## Biomedizinische/r Analytiker/in

(100 % Projektmitarbeiter/innenstelle) ab frühestens 15.09.2022 zu besetzen.

**Voraussetzungen**: möglichst abgeschlossene Ausbildung zur/zum biomedizinischen Analytiker/in, MTA-Diplom o.ä. (Naturwissenschaftler B.Sc., M.Sc.) Wünschenswert sind Verständnis der molekulargenetischen Standardtechniken wie DNA Isolierung, PCR, Sequenzierung (Sanger und NGS) und genomische Quantifizierung sowie Interesse an EDV-Standard- und insbesondere speziellen Auswerteprogrammen.

**Aufgabenbereich**: molekulargenetische Analysen zur Untersuchung von Patienten mit genetisch bedingten Krankheiten und Mithilfe bei der EDV basierten Auswertung der Sequenzierdaten.

Wir bieten ein anspruchsvolles, abwechslungsreiches Aufgabenfeld in einem motivierten und verantwortungsbewussten Team.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.380,20 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

## Bewerbungen an:

Prof. Dr. J. Zschocke, Institut für Humangenetik, Peter-Mayr-Str. 1/1.OG, 6020 Innsbruck oder über E-Mail an: humgen@i-med.ac.at